

Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 05.12.2019 im Kirchspielskrug in Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

Anwesend: stimmberechtigt:

1. Bürgermeisterin Telse Jacobsen
2. Gemeindevertreter Rüdiger Kohls
3. Gemeindevertreterin Sabine Iwersen
4. Gemeindevertreter Hans-Peter Matthiesen
5. Gemeindevertreterin Bettina Schwarten-Schley
6. Gemeindevertreter Rolf Riebesell
7. Gemeindevertreterin Sabrina Reichardt
8. Gemeindevertreter Truels Reichardt
9. Gemeindevertreter Oliver Ketelsen
10. Gemeindevertreter Ernst-Julius Levsen
11. Gemeindevertreter Günter Jacobsen
12. Gemeindevertreter Hans-Dieter Emmel
13. Gemeindevertreter Alfred Wittern
14. Gemeindevertreterin Edda Westphalen-Jessen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Andrea Grunwald
Gemeindevertreterin Gerda Sell
Gemeindevertreter Hans-Peter Henkens

Außerdem sind anwesend:

Manuel Dycker, Planungsbüro Johannsen, Fuchs und Dycker
Lola Hermosilla, Planungsbüro Johannsen, Fuchs und Dycker
Antje Andresen, Personalrat, ab 18.00 Uhr
Helmuth Möller, Husumer Nachrichten
Frank Feddersen, LVB Amt Nordsee-Treene
Udo Ketels, Schriftführer
6 Zuhörer

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Telse Jacobsen begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Auf Antrag wird einstimmig ein neuer TOP 3 „Beratung und Beschlussfassung des Konzeptes für den Neubau der ev. Kindertagesstätte am Engelscher Weg“, ein neuer TOP 14 „Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung

einer Hundesteuer für die Gemeinde Mildstedt“, ein neuer TOP 15 „Zuschussanträge“ sowie ein neuer TOP 18 „Personalangelegenheiten“ eingefügt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Antrag wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 18 bis 20 nicht öffentlich zu beraten.

Somit ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beratung und Beschlussfassung des Konzeptes für den Neubau der ev. Kindertagesstätte am "Engelscher Weg"
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 13. Sitzung am 13.11.2019
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
8. Anfragen aus der Gemeindevertretung
9. Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan für das Gebiet nördlich des Luruper Weges, östlich des Engelscher Weges und westlich der Straße "Maaschen"
10. Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan für das Gebiet östlich der Westerreihe, südlich der Straße "Neuer Weg" und nördlich der Straße "Lagedeich"
11. Beratung und Beschlussfassung über den Auftrag zur Verbesserung der Akustik in der Gemeinschaftsschule
12. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde an den Kosten für die Oberflächenentwässerung im Kirchenweg durch den DHSV
13. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt einschließlich des Stellenplanes 2020
14. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragsatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Mildstedt
15. Zuschussanträge
16. Beratung und Beschlussfassung über die Bewerbung der Gemeinde Mildstedt zur Teilnahme am Aktionsplan Digitale Modellkommunen des Landesinnenministeriums (Antrag FDP)
17. Beratung und Beschlussfassung über die Einziehung (Entwidmung) von Teilen des Gemeindeweges Kirchensteig
18. Personalangelegenheiten
19. Grundstücksangelegenheiten
20. Vertragsangelegenheiten

3. Beratung und Beschlussfassung des Konzeptes für den Neubau der ev. Kindertagesstätte am "Engelscher Weg"

Herr Dycker und Frau Herмосilla, Planungsbüro, stellen das Konzept noch einmal im Detail vor. Fragen werden beantwortet. Es folgt eine ausführliche Diskussion.

Die GV beschließt das überarbeitete Konzept einschließlich der Kostenschätzung und beauftragt die Verwaltung einen entsprechenden Förderantrag zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
 2 Nein-Stimmen

1 Stimmenthaltung

4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 13. Sitzung am 13.11.2019

Es werden keine Einwendungen erhoben.

5. Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet über:

- 14.11. Amtsausschuss
- 25.11. LTO Mitgliederversammlung
- 25.11. Bau- und Planungsausschuss
- 28.11. Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- 02.12. Einstellung einer SPA
- 03.12. Kirche prüft Beitritt zum Kita-Werk in Sachen Trägerschaft Kindertagesstätte
- 04.12. Stieg wurde asphaltiert
- 05.12. Wasserschau WaBo Mildstedt-Rantrum
- 11.12. Treffen der Planungsgruppe Feuerwehrgerätehaus um 16.00 Uhr
- April – Oktober 2020 Baumaßnahme des DHSV im Kirchenweg. Hierfür müssen 18 Bäume gefällt werden

6. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

7. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

- Günter Jacobsen berichtet von der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 25.11.2019.
Hans-Dieter Emmel berichtet von der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 28.11.2019.

8. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Hans-Dieter Emmel erkundigt sich nach den Teerbaumaßnahmen im Zuge der Breitbandverlegung. Diese werden, lt. Mitteilung der Bürgermeisterin, zurzeit von der Firma Hoff durchgeführt.
- Rolf Riebesell fragt nach den Sitzungsterminen 2020. Die Bürgermeisterin wird diese mit diesem Protokoll versenden lassen.
- Rolf Riebesell möchte wissen, welche Richtlinien es für die Vergabe von den gemeindeeigenen Seniorenwohnungen gibt. Die Bürgermeisterin teilt hierzu mit, dass es keine starren Richtlinien gibt. Wenn eine Wohnung frei wird, können sich Senioren hierauf bewerben.

9. Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan für das Gebiet nördlich des Luruper Weges, östlich des Engelscher Weges und westlich der Straße "Maaschen"

Alfred Wittern stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen, bis geklärt ist, in weit ein schlüssiges Abwasserkonzept vorliegen muss, damit der WaBo einer entsprechenden Bebauung zustimmt.

Nach Diskussion wird der Antrag zurückgezogen, da der WaBo signalisiert hat, dass es eine Lösung geben wird.

Rüdiger Kohls stellt den Antrag den Engelscher Weg in den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan mit einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen
 12 Nein-Stimmen
 0 Stimmenthaltung

Es ergeht folgender Beschluss:

Für das Gebiet nördlich des Luruper Weges, östlich des Engelscher Weges und westlich der Straße Maaschen wird ein B-Plan aufgestellt.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Ausweisung von Wohnbauflächen.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Olaf beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmung		
gesetzl. gliederzahl	Mit-	davon anwe- send	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
17		14	11	1	2

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10. Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan für das Gebiet östlich der Westerreihe, südlich der Straße "Neuer Weg" und nördlich der Straße "Lagedeich"

Für das Gebiet östlich der Westerreihe, südlich der Straße "Neuer Weg" und nördlich der Straße "Lagedeich" wird ein B-Plan aufgestellt.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Ausweisung von Wohnbauflächen.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll ein Planungsbüro beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Der Investor hat die Planungskosten zu tragen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
		dafür	dagegen	Stimmhaltung
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend			
17	14	0	14	0

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die GV beschließt im Weiteren einstimmig, dass das Gebiet nicht bebaut werden soll.

11. Beratung und Beschlussfassung über den Auftrag zur Verbesserung der Akustik in der Gemeinschaftsschule

Auf Empfehlung des Bau- und Planungsausschusses beschließt die GV einstimmig, die Akustikdeckensanierung für ca. 36.000 € durchführen zu lassen.

12. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Gemeinde an den Kosten für die Oberflächenentwässerung im Kirchenweg durch den DHSV

In 2020 wird der DHSV die Sanierung der Oberflächenentwässerung im Kirchenweg durchführen. Der Gemeindeanteil wird bei ca. 700.000 € liegen. Die GV beschließt einstimmig, entsprechende Mittel in den Haushalt 2020 einzustellen.

13. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt einschließlich des Stellenplanes 2020

Auf Empfehlung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die allen Gemeindevertretern vorliegende Haushaltssatzung mit Stellenplan für das Jahr 2020. Die Hebesätze werden festgesetzt auf 380/425/380.

14. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Mildstedt

Die GV beschließt einstimmig die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Mildstedt. § 4 Absatz 1 der v. g. Satzung erhält folgende Fassung: Die Steuer beträgt jährlich für den 1. Hund 100 EUR, für den 2. Hund 100 EUR, für jeden weiteren Hund 100 EUR.

15. Zuschussanträge

Der Zuschussantrag der Dänischen Schulen auf Bezuschussung der Nachmittagsbetreuung sowie der Antrag der Dansk Centralbibliothek auf Förderung des dänischen Büchereiwesens werden einstimmig abgelehnt.

16. Beratung und Beschlussfassung über die Bewerbung der Gemeinde Mildstedt zur Teilnahme am Aktionsplan Digitale Modellkommunen des Landesinnenministeriums (Antrag FDP)

Edda Westphalen-Jessen verlässt den Sitzungsraum.

Die Gemeinde Mildstedt bewirbt sich um die Teilnahme am Wettbewerb des Landesinnenministeriums „Digitale Modellkommunen Schleswig-Holstein“, mit der Kommunen, die eine Digitalstrategie für ihre Gemeinde entwickeln wollen, bei einer integrierten, demokratiesensitiven und demografiegerechten, strategischen Gestaltung von digitalen Angeboten der Daseinsvorsorge unterstützt werden.

Die Amtsverwaltung wird gebeten, die Gemeinde bei der Einreichung der notwendigen Unterlagen für die im Dezember 2019 startende Ausschreibung zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:	2 Ja-Stimmen
	11 Nein-Stimmen
	0 Stimmenthaltungen

Edda Westphalen-Jessen betritt den Sitzungsraum.

17. Beratung und Beschlussfassung über die Einziehung (Entwidmung) von Teilen des Gemeindeweges Kirchensteig

Die GV beschließt einstimmig die Einziehung des südöstlichen Teiles des „Kirchensteiges“ (Gemarkung Mildstedt, Old Dörp; Flur 4; Flurstücke 770,918,919) mit Ablauf des 31.12.2019. Das Amt Nordsee-Treene wird beauftragt, die o.a. Einziehung öffentlich bekannt zu machen.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nächsten Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich....

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt die Bürgermeisterin um 19.30 Uhr die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schrifführer